

Kunsthilfe Jahresveranstaltung 2015

Eva Weissenbacher, Vorsitzende Kunsthilfe Salzburg

Seit jeher prägen Künstlerinnen und Künstler das Leben der Menschheit mit Musik, Tanz, Theater, Bildender Kunst, Literatur, Architektur – so wie hier in Hellbrunn. Auch heute begeistern junge Künstlerinnen und Künstler mit ihren Werken. Sie setzen sich mit Themen unserer Zeit auseinander, regen zum Vor- und Nachdenken an, so wie heute in Hellbrunn.

Schön, dass Sie alle hier sind, herzlich willkommen im historischen Ambiente von Schloß Hellbrunn, das Erzbischof Marcus Sittikus im Jahr 1616 von Künstlern und Handwerkern erschaffen lies. Mit viel Emotion hat Magdalena Huber den Abend im Carabinierisaal musikalisch eröffnet und damit die 3. Veranstaltung der Kunsthilfe Salzburg, danke Magdalena. Moderieren wird heute Alexander Wengler, dies hat eine besondere Bedeutung. Es ist schon einige Jahre her, als Du das Veranstaltungsformat „Hiphop goes theatre“ entwickelt hast und mit Deiner Tanzgruppe Nobulus das großartige Tanztheater „Out of the shadow“ auf die Bühne des Landestheaters gebracht hast. Die Bemühungen, gemeinsam mit Prof. Alfred Winter dieses Projekt 2008 erstmals zu realisieren, die Steine auf dem Weg ins Rollen zu bringen, waren der eigentliche Ursprung der Kunsthilfe. Mit Mut, Inspiration und Engagement warst Du mit Deiner Tanzgruppe eigentlich Wegbereiter einer Neuen jungen Kunstszene in Salzburg. Damals habe ich zum ersten Mal bewusst die Kraft und Begeisterungsfähigkeit junger Kunst erlebt, wenn junge Künstlerinnen und Künstler Chancen bekommen.

„In jedem Menschen lebt ein ursprüngliches Bild seiner selbst, das darauf wartet, erkannt zu werden und endlich leben zu dürfen.“ Uwe Böschmeyer, Begründer der Werteimagination.

Durch die kreative Auseinandersetzung junger Kunstschaffender mit den unterschiedlichsten Themen wie Hoffnung, Freiheit, Mut, Tod, Krieg, Verletzung, Vertrauen, Hass und Liebe, ... erreichen sie die Menschen in ihrem tiefsten Inneren. Sie berühren die Seele, erwecken den Geist und sind dadurch eine Quelle der menschlichen Werte. Damit wird der Stimme des Herzens Raum gegeben. Durch diese Kraft kann sich die menschliche Seele im Spiegel der Kunst erleben, erkennen und wieder entdecken. Und genau diese Werte junger Kunst sind unsere Inspiration und Motivation.

Im Rahmen unserer Arbeit stehen wir jungen Künstlern bei einem besonderen Projekt von der Idee bis zur Umsetzung zur Seite: Was ist in diesem Jahr geschehen? Individuell, je nachdem was gebraucht wird, helfen wir zB beim Erstellen von Konzepten, beim Finden von Projektpartnern, beim Suchen nach Veranstaltungsräumen, bei Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, bei Auftritten, Aufträgen, Workshops, Weiterbildung oder Gastspielen. Wir entwickeln Folder, Magazine, Broschüren, um die Künstler vorzustellen, zeigen auf unserer Homepage und durch Newsletter unsere Aktivitäten auf und laden zu Veranstaltungen der Künstler ein. Wir arbeiten mittlerweile schon mit 14 Künstlern zusammen: vier junge Künstler haben wir neu aufnehmen können, einige sind mitten in der Entwicklung ihrer Projekte, drei junge Künstler haben erstmals im letzten Jahr mit unserer Unterstützung ihre Projekte fertigstellen können. Es ist uns ein großes Anliegen, dass die Künstler auch nach der Realisierung ihrer Projekte uns verbunden bleiben, dass wir sie weiter vermitteln und dass sie in Zukunft neuen jungen Künstlern zur Seite stehen.

Als weiteren Schwerpunkt verknüpfen wir die kreative Kraft junger Kunst mit Wirtschaft, Bildung und Sozialem. Durch einzigartige Auftritte, gemeinsame Projekte und unterschiedlichste Workshops wird diese Verbindung gelebt, einige spannende Auftritte und Workshops fanden schon statt.

Es gibt unzählige Möglichkeiten...

- Können Sie sich vorstellen, das junge Künstler Kindern in der Schule durch Poetryslam, Beatbox , Musik, Tanz oder Theaterworkshops mehr Spaß am Unterricht vermitteln?
- Können Sie sich vorstellen, dass Kunst für Jugendliche sogar Heilkraft haben kann?
- Können Sie sich vorstellen, dass junge Künstler für Lehrlinge in Unternehmen Poetryslam – oder Malworkshops machen, eine eigene Ausstellung organisieren?
- Was wäre, wenn junge Sänger oder junge Tänzer öfter bei Firmenfeiern auftreten und Begeisterung und Bewegung entfachen?
- Was wäre, wenn in Zukunft Mitarbeiter in der Firma unter Anleitung von Künstlern einige Stunden in der Woche der Besprechungsraum für Theaterworkshops nützen und vielleicht bei einer Weihnachtsfeier ein Theaterstück aufführen würden?

Kreative Projekte oder Workshops sind ein Beitrag zu erkennen, dass man selbst Schöpfer ist. Dies kann ein Schlüsselerlebnis fürs Leben sein und mithelfen, die eigene Kreativität zu entfalten.

Uwe Böschmeyer sagt dazu: „Die Herausforderungen des Lebens annehmen, und an ihnen wachsen, mit Werten als Wegweiser, kann Leben zu einem Kunstwerk machen.“

Wir haben begonnen, eine Plattform kunstinteressierter Förderer und Unternehmer aufzubauen, die gemeinsam Beiträge leisten, um jungen talentierten Künstlern Perspektiven für die Zukunft zu ermöglichen, selbst durch junge Kunst Inspiration erfahren und sich vernetzen können, so wie heute im Schloß Hellbrunn. Dass unsere Initiative einzigartig in Österreich aufgebaut werden kann, liegt an den Mitwirkenden – bei ihnen darf ich mich herzlich bedanken:

- Danke an die jungen Künstlerinnen und Künstler für ihre wertvollen kreativen Projekte
- Danke an die Vorstandsmitglieder: Karin Rehn-Kaufmann, Brigitte Perl, Gerbert Schwaighofer und Alfred Winter für ihr ehrenamtliches Engagement
- Danke an unseren Vorstandsassistenten Dominique Schichtle für seine engagierte Arbeit

Danke an unsere ersten Privatmitglieder für ihren persönlichen Beitrag. Danke an die Unternehmen, die als Gründungsmitglieder der Idee der Kunsthilfe vertrauen und das menschliche Antlitz der Wirtschaft aufzeigen. Unsere ersten Gründungsmitglieder möchte ich nun namentlich erwähnen:

1. ACM Projektentwicklung GmbH
2. Andreas Kolarik Fotografie
3. Babor Beauty Spa / Lisa Kosmetik Fußpflege
4. Casinos Austria AG – Casino Salzburg
5. Data Print Huber GmbH
6. Diva by Makole
7. dm drogerie markt GmbH
8. dunkelblaufastschwarz GmbH
9. Erste-Salzbürger Sparkasse-Kulturfonds
10. Generali Versicherung AG
11. Kalinovic & Co KG / Segabar Zentrale
12. Key-Wi Music
13. Kunstmühle Gnigl
14. Messezentrum Salzburg GmbH
15. Schöner Wohnen
16. Siemens Salzburg
17. Stahlhandel Carl Steiner GmbH & Co KG
18. Stieglbrauerei zu Salzburg
19. WIFF Mairhofer & Co KG
20. Wüstenrot Gruppe
21. zoom productions gmbh
22. Zürcher Kantonalbank Österreich AG

Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG ist nicht nur Gründungsmitglied, sondern ermöglicht uns auch, heute in diesem einzigartigen Rahmen in Schloß Hellbrunn sein zu können. Vielen Dank!

Sie, liebe Gründungsmitglieder und Sie, liebe private Mitglieder ermöglichen durch Ihren Beitrag die Unterstützung der jungen Künstlerinnen und Künstler und tragen dazu bei, jungen Menschen Chancen für die Zukunft zu geben – ohne Sie gäbe es die Kunsthilfe nicht. Deshalb kann ihr Vertrauen und ihr Beitrag nicht hoch genug geschätzt werden, den Sie uns zuteil werden lassen. Wir möchten eine „Kultur der Dankbarkeit“ entstehen lassen, wie Karin Rehn-Kaufmann dies bezeichnet hat.

Unsere Arbeit findet nicht nur in Salzburg Beachtung, sondern auch in verschiedenen Ländern – u.a. in Armenien. Wir waren im letzten Jahr von der Stiftung Kulturdialog Armenien eingeladen, gemeinsam mit jungen Künstlern beim Internationalen Festival „Without Borders“ in Eriwan teilzunehmen. Die Präsidentin des Kulturdialoges Armenien Frau Sona Harutiyunyan ist für unsere Jahresveranstaltung nach Salzburg gekommen, bitte Sona.

Interview Frage: Liebe Sona, welchen Wert hat für Dich die Förderung junger Künstler und unsere Zusammenarbeit?

Lassen Sie sich nun an diesem schönen Abend von den jungen Künstlerinnen und Künstlern begeistern, von ihren Performances, Erzählungen und spannenden Projekten, und spüren Sie selbst, welche Kraft in junger Kunst steckt - damit unser aller Leben ein Kunstwerk wird.